

Lachs aus Island derzeit nicht verfügbar

 04.04.2023  2 Minuten Lesezeit



Ab April wird es für etwa 3 Monate eine signifikante Einschränkung bei der Warenverfügbarkeit von isländischem Lachs geben.

Nach Ostern wird aus Island bis ca. Ende Juni 2023 kein Lachs mehr geliefert. Dies ist eine Katastrophe für den globalen Handel, zeigt aber wie sensibel die Natur geworden ist. Es gibt nur wenige Züchter, das Zuchtvolumen ist begrenzt und wir können nicht auf andere Züchter oder Bezugsländer ausweichen.

Die Situation betrifft offenbar ganz Island!

Zuletzt war die Erntemenge höher als geplant. Aufgrund von geringerem Wachstum sowie gestiegener Mortalität der Tiere während des kalten Winters im ersten Quartal 2023 sind die Bestandsmengen nun zusätzlich gesunken. Das Resultat: Es stehen kaum bis keine Fische in erntereifer Größe zur Verfügung.

Aufgrund dessen sind die Produktionsbetriebe nun gezwungen, eine dreimonatige Erntepause einzulegen. Auch von anderen Züchtern auf Island bekamen wir keine positiven Aussichten mitgeteilt.

Unser Tipp: Beziehen Sie, wenn möglich, Produkte aus anderer Herkunft. Wir können Ihnen derzeit jedoch nicht gewährleisten, dass andere Produktionsländer das Angebotsdefizit auffangen können.

Freuen Sie sich auf unseren ausführlichen Bericht zum Fischmarkt in zwei Wochen!

Wir möchten Ihnen bei der Suche nach passenden Produkten helfen, um auf die Entwicklungen am Markt zu reagieren.

Wenn Sie eingeloggt sind, zeigen wir Ihnen daher einige Beispiele, die für Sie interessant sein könnten. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Vorschläge nicht verbindlich sind.

Ist für Sie nichts passendes dabei? Dann stöbern Sie gerne selbst nach Alternativen in unserem Shop oder fragen Sie Ihren persönlichen Fachberater.